

„Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer“

Mittlerweile ist der Frühling da und die ersten Schwalben wurden bereits gesichtet. So möchte der Heimatverein allen Hobby-Ornithologen in einer weiteren Auflage seiner vogelkundlichen Wanderungen die Möglichkeit bieten, zusätzliche Vogelarten und damit auch Vogelstimmen zu erkennen. Die zweite von insgesamt 4 Exkursion in diesem Jahr, ist in der Saison bewusst so gelegt, dass die Lautäußerungen der Jungvögel noch nicht die Klangvielfalt potenzieren und damit angehende Vogelkundler verwirren könnten.

Alle Interessierten jeden Alters und Erfahrungsgrad sind herzlich eingeladen am Samstag, den 30. April mitzugehen.

Gestartet wird um 6:00 Uhr am Rathaus Parkplatz in Laer, Seite Königsstraße. Ziel wird es diesmal sein, arttypische Gesänge zu vertiefen, sowie neue Vogelstimmen zum Beispiel von Zug-, aber auch Wasservögeln zu erkennen. Geleitet wird die Exkursion von Dr. Bernd Kroll, der darauf hinweist, an eine der Witterung angemessene Kleidung und Ausrüstung zu denken. Hierzu gehört - wenn möglich - ein Fernglas oder Spektiv. Im Anschluss an den Spaziergang, ungefähr um 09:00 Uhr, bietet der Heimatverein allen Teilnehmern ein stärkendes Frühstück im Haus Rollier an. Die gesamte Veranstaltung findet unter den aktuell gültigen Corona-Auflagen statt. Rückfragen und Anmeldungen werden wegen der Frühstücksplanung gerne unter 0151-12545266 oder info@heimatverein-laer.de entgegengenommen.